

## Berufliche Entwicklung Franz Huber

2015 - heute	Gründung JLT Company AG / KoKoTé, - Sozialunternehmen und Projekt zur Bildung und Arbeitsintegration älterer Flüchtlinge, ehrenamtliche Tätigkeit als CEO und Leiter Verkauf
2015 - heute	Mitbegründung des gemeinnützigen Vereins Association Equilibre, ehrenamtliche Tätigkeit als Präsident des Vorstandes
2012 - heute	Mitbegründung der transverbal GmbH - Beratungsfirma für SySt. Aufstellungen mit Büro in Bern und Zürich
2010- heute	Gründung der Beratungsfirma H + H Partner AG mit Arbeitsräumen in Uri, Bern und Zürich.
2009- 2010	6 monatige Auszeit. Weltreise mit meiner Frau und Besuch von Freunden rund um die Welt.
2009 - heute	Weitergabe der operativen Führung der Hubrol AG an einen firmeninternen Nachfolger, seither Verwaltungsratspräsident
1984 - 2009	Führung und Übernahme des Familienunternehmens HUBROL und Ausbau zum führenden Ölonternehmen in Uri. 2009
2009 - heute	Gründung der H + H Partner Holding AG, Verwaltungsratspräsident und 50 % Teilhaber.
1999 - 2009	Aufbau und Führung des ersten bio-zertifizierten Restaurantbetriebes „Adlergarten“ in Schattdorf, Uri.
2009 - 2012	Gründung der Gotthard-Recycling AG zur Entwicklung und Förderung alternativer flüssiger Energien. Fusion im 2012 mit der Hubrol. AG.
2004 - 2008	Hauptinitiant des Projektes der Marke Gotthard ®. Versuch, die Marke Gotthard aufzubauen.
2004 - 2008	Engagements in der lokalen Politik in verschiedenen Funktionen (Sekretär und Präsident FDP Uri, Delegierter FDP der CH) und in verschiedenen Vereinen.
1995 - heute	Gründung der Tess Immobilien AG um Liegenschaften aktiv zu bewirtschaften und Umnutzungen zu realisieren. Ein gelungenes Projekt war die Umnutzung der TESSAG Schuhfabrik und somit die Wiederansiedlung von über fünfzig Arbeitsplätzen
1995 - 1997	Mitgründer der TESSAG Schuhfabrik in Schattdorf, die den Betrieb und die damit verbundene Militärschuh-Produktion einer ehemaligen Bally Schuhfabrik übernahm. Da die Umstellung der Produktion auf zivile Produkte mehr Zeit als angenommen in Anspruch nahm, musste der Betrieb wegen Insolvenz eingestellt werden.